

Kursanmeldung für Essen 2024

Präpariertechniken in der Rhinochirurgie: Prophylaxe und Therapie von Nasenseptumdefekten

Dozent: Stange, Th.

Kurslänge: 2 Stunden

Abstract

Mit einer optimalen Präpariertechnik lassen sich in der Rhinochirurgie viele Komplikationen vermeiden. Daher wird im ersten Kursteil auf Präpariertechniken in der Rhinochirurgie, insbesondere der Behandlung von intraoperativen Septumschleimhauteinrissen – sogenannte Septumperforationen - eingegangen. Anschließend werden neben konservativen Behandlungsmöglichkeiten die operativen Septumrekonstruktionsmethoden vorgestellt und dabei auf das methodische Prinzip des dreischichtigen Brückenlappenkonzepts nach Schultz-Coulon, insbesondere auf deren moderne Modifikationen bei großen Defekten, eingegangen. Die Darstellungen werden durch OP-Videos unterlegt. Es werden Indikationen und Grenzen beim operativen Septumdefektverschluss erläutert sowie die Erfolgchancen eines Komplettverschlusses durch die präoperative Einteilung der Septumdefekte anhand der relativen Größe eingeschätzt. Der Kurs schließt mit der Darstellung der Erfahrungen an über 1.500 Nasenseptumrekonstruktionen, der Diskussion von Grenzfällen, wie z.B. Septumrekonstruktionen bei Kindern sowie der Vorstellung von Fallbeispielen zur Indikationsstellung.